Österreichisches Museumsgütesiegel
Verlängerung

Einleitung

Der Antrag auf Verlängerung des Österreichischen Museumsgütesiegels basiert auf den Richtlinien des Kriterienkatalogs des Österreichischen Museumsgütesiegels, besteht aus 73 Fragen und gliedert sich in 11 Teilbereiche:

1. Dauerhafte institutionelle und finanzielle Basis
2. Öffentliche Zugänglichkeit
3. Gesellschaftlicher Auftrag
4. Sammlung und Sammlungspolitik
5. Erhaltung und Bewahrung
6. Forschung
7. Vermittlung
8. Ausstellung
9. Ausblick – Das Museum in naher Zukunft
10. Einverständniserklärung zur Datenverarbeitung
11. Fertigstellung

Bitte nehmen Sie sich für die Bearbeitung des Bewerbungsformulars ausreichend Zeit und erarbeiten Sie den Kriterienkatalog sowie das vorliegende Formular im Team. Das Formular dient nicht nur als Bewertungsgrundlage für die Jury des Österreichischen Museumsgütesiegels, es ist darüber hinaus ein Hilfsmittel zur Weiterentwicklung Ihres Museums. Es beinhaltet neben verpflichtenden Nachweisen (Checkliste hier downloaden) auch viele Ideen und Anregungen. Bevor Sie die finalen Daten in das folgende Formular einpflegen, empfehlen wir Ihnen die PDF-Version zur Vorbereitung zu verwenden und auszudrucken: Bitte hier downloaden. Der Online-Fragebogen kann nicht zwischengespeichert werden.

Österreichisches Museumsgütesiegel
Verlängerung

1. Dauerhafte, institutionelle und finanzielle Basis

1. Allgemeine Angaben

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Kontaktdaten auch nach fünf Jahren für die Kontaktaufnahme im Zuge einer allfälligen Verlängerung Gültigkeit haben.

Name des Museums	
Adresse des Museums	
PLZ	
Ort	
Website	
E-Mail-Adresse (allg. Museum)	
Telefonnummer (allg. Museum)	
UID-Nummer (wenn vorhanden)	
Name + Postadresse (ganzjährig)	
PLZ	
Ort	
Museumsleiter*in (Vor- und Nachname)	
E-Mail-Adresse	
Telefonnummer	
Ansprechpartner*in (Vor- und Nachname)	
E-Mail-Adresse	
Telefonnummer	

* 2. Museumsregistrierungsnummer (siehe www.museen-in-oesterreich.at):

* 3. Museumsarbeit nach nationalen und internationalen Richtlinien

☐ Das Museum verpflichtet sich zur qualitätsvollen Museumsarbeit unter Einhaltung des Kriterienkatalogs des Österreichischen Museumsgütesiegels und den internationalen ›*Ethischen Richtlinien für Museen von ICOM*‹ (ICOM Code of Ethics).
**Zustimmung notwendig*

* 4. Trägerorganisation des Museums:

5. Kontaktdaten Trägerorganisation

Ansprechpartner*in	
E-Mail-Adresse	
Telefonnummer	

6. Die Trägerorganisation des Museums wurde über die Einreichung zum Österreichischen Museumsgütesiegels informiert.

- ○ Ja
- ○ Nein

7. Rechtsform des Museumsträgers (nur eine Antwort möglich):

- ○ Bund
- ○ Land
- ○ Gemeinde(-verband)
- ○ anerkannte Kirchen- oder Religionsgemeinschaften
- ○ Unternehmen (GmbH, AG, ...)
- ○ Anstalt öffentlichen Rechts
- ○ Private Stiftung
- ○ Privatperson
- ○ Anderer, nämlich:

8. Bitte laden Sie hier das Grundsatzdokument des Museums hoch (Statuten, Satzung, Firmenbuchauszug o. ä.), falls es sich seit der letzten Einreichung verändert haben sollte.

Es kann nur eine Datei hochgeladen werden, fügen Sie evtl. notwendige mehrere Dokumente in eine Datei zusammen. Die maximale Dateigröße beträgt 16 MB. Größere Dateien bitten wir bspw. über WeTransfer (www.wetransfer.com), WeSendit (www.wesendit.com) o. ä. zur Verfügung zu stellen.

Datei auswählen Datei auswählen Keine Datei ausgewählt

9. Betreiber*in des Museums (sofern nicht ident mit Trägerorganisation):

10. Eigentümer*innen der Sammlung (ohne Leihgaben):

11. Eigentümer*in des Gebäudes:

12. Bitte laden Sie hier ggf. ein Dokument (z. B.: Geschäftsordnung) hoch, welches das Verhältnis zwischen Trägerorganisation und/oder Betreiber*in und/oder Sammlungseigentümer*innen darstellt, sofern dies nicht aus dem Grundsatzdokument (Frage 8) hervorgeht.

Es kann nur eine Datei hochgeladen werden, fügen Sie evtl. notwendige mehrere Dokumente in eine Datei zusammen. Die maximale Dateigröße beträgt 16 MB. Größere Dateien bitten wir bspw. über WeTransfer (www.wetransfer.com), WeSendit (www.wesendit.com) o. ä. zur Verfügung zu stellen.

Datei auswählen Datei auswählen Keine Datei ausgewählt

13. Wie schätzen Sie das Verhältnis zwischen Museumsteam/Museumsleitung und Trägerorganisation ein?

Schlecht Sehr gut

Dazu möchten wir außerdem noch anmerken (100 Zeichen):

14. Prozentuelle Übersicht zu den finanziellen Voraussetzungen und der laufenden Finanzierung - bitte nehmen Sie ggf. Rundungen oder Schätzungen vor.

Basisfinanzierung	
Eintrittskartenerlöse	
Subventionen, Förderungen	
Veranstaltungserlöse	
Sponsoring & Spenden	
Miet-/Pachteinnahmen, Bild- und Leihgebühren	
Mitgliedsbeiträge	
Vermittlungsaktivitäten	
Publikationen & Shopartikel	

15. Bitte laden Sie hier den Finanzierungsplan hoch (in Form einer Bilanz, eines Jahresabschlusses des Vorjahres, einer genehmigten Budgetplanung des laufenden Jahres, ...).

Es kann nur eine Datei hochgeladen werden, fügen Sie evtl. notwendige mehrere Dokumente in eine Datei zusammen. Die maximale Dateigröße beträgt 16 MB. Größere Dateien bitten wir bspw. über WeTransfer (www.wetransfer.com), WeSendit (www.wesendit.com) o. ä. zur Verfügung zu stellen.

Datei auswählen Datei auswählen Keine Datei ausgewählt

16. Laden Sie hier vorhandene Grundrisspläne des Museums hoch, falls Umbauarbeiten seit der letzten Einreichung stattgefunden haben sollten.

Es kann nur eine Datei hochgeladen werden, fügen Sie evtl. notwendige mehrere Dokumente in eine Datei zusammen. Die maximale Dateigröße beträgt 16 MB. Größere Dateien bitten wir bspw. über WeTransfer (www.wetransfer.com), WeSendit (www.wesendit.com) o. ä. zur Verfügung zu stellen.

Datei auswählen Datei auswählen Keine Datei ausgewählt

17. Das Museum verfügt räumlich über:

- [ ] Innenbereich
- [ ] allgemeinen Außenbereich (z. B.: Hof, Verweilmöglichkeit oder Park)
- [ ] Freilichtbereich (z. B.: Skulpturenpark)
- [ ] Themenweg
- [ ] Kunst, Kultur- oder Naturdenkmäler im öffentlichen Raum
- [ ] Sonstiges (bitte angeben):

18. **Zur personellen Situation**

Bitte geben Sie die Anzahl Ihrer Mitarbeiter*innen (m/w/d in Köpfen) im Jahresdurchschnitt an.

	keine	1	2	3	4	5-10	10-15	15-20	über 20	30-40	mehr
angestellt (m)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
angestellt (w)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
angestellt (d)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
frei (m)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
frei (w)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
frei (d)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
überlassen, durch Dritte (m)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
überlassen, durch Dritte (w)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
überlassen, durch Dritte (d)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
ehrenamtlich (m)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
ehrenamtlich (w)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
ehrenamtlich (d)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

19. Ihr Museumsteam besteht insgesamt aus wie vielen Vollzeitäquivalenten (inkl. eherenamtliche Mitarbeiter*innen):

Erklärung: Ein VZÄ ist die Anzahl der möglichen Vollzeitbeschäftigten (40/38 Std.) bezogen auf die Gesamtsumme der zur Verfügung stehenden Arbeitsstunden. Beispiel bei 40 Std.: 2 Teilzeitkräfte á 20 Std. + 1 Ehrenamtliche/r à 8 Std. = 1,2 VZÄ

20. In unserem Museumsteam bekennen wir uns zu einem inklusiven, gerechten und sozialen Arbeitsklima.

- ○ Ja
- ○ Nein

Welche Maßnahmen setzen Sie dafür? Planen Sie hierzu in nächster Zeit gezielte Projekte?

21. Bitte laden Sie das Organigramm des Museums hoch, wenn vorhanden, bzw. versuchen Sie gemeinsam ein solches mit einfachen Mitteln darzustellen (Schema zum Aufbau der Museumsorganisation, das die Einteilung der Arbeitsbereiche oder über die Zuweisung bestimmter Aufgabenbereiche erkennen lässt.)

Es kann nur eine Datei hochgeladen werden, fügen Sie evtl. notwendige mehrere Dokumente in eine Datei zusammen. Die maximale Dateigröße beträgt 16 MB. Größere Dateien bitten wir z. B. via WeTransfer (www.wetransfer.com), WeSendit (www.wesendit.com) o. ä. zur Verfügung zu stellen.

Datei auswählen Datei auswählen Keine Datei ausgewählt

22. Wie viele Weiterbildungstage (Besuch von Tagungen, Kursen, Netzwerktreffen, ...) hat das Museumsteam im vergangenen Arbeitsjahr besucht?

	1 P.	2 P.	3 P.	4 P.	5 P.	mehr als 5 P.	mehr als 10 P.
1-5 Weiterbildungstage	○	○	○	○	○	○	○
mehr als 5 Weiterbildungstage	○	○	○	○	○	○	○
mehr als 10 Weiterbildungstage	○	○	○	○	○	○	○

23. Die Themen der Weiterbildungstage umfassten:
(Mehrfachnennungen möglich)

- ☐ Besucher*innenservice & Vermittlung
- ☐ Kuratieren & Ausstellen
- ☐ Inklusion & Barrierefreiheit
- ☐ Marketing & Öffentlichkeitsarbeit
- ☐ Museologie & Museumsgeschichte
- ☐ Museum & Migration
- ☐ Museum im digitalen Raum
- ☐ Sammeln & Bewahren
- ☐ Verwaltung & Organisation
- ☐ Wissenschaft & Forschung
- ☐ Klimaschutz & Nachhaltigkeit
- ☐ Österreichischer Museumstag
- ☐ regionale Museumstage der Bundesländer
- ☐ Sonstiges (bitte angeben):

24. Wie viele (strategische) Besprechungen fanden im vergangenen Jahr zwischen Museumsteam/Museumsleitung und Träger(-organisation) statt?

- keine
- 1-5 Besprechung
- mehr als 5 Besprechungen

Dazu möchten wir außerdem noch anmerken (100 Zeichen):

25. Laden Sie hier bitte einen **Bericht** über die Entwicklungen des Museumsbetriebs, die sich innerhalb der letzten 5 Jahre abgezeichnet haben, hoch (z. B. in Form eines Jahresberichts, Ausstellungsprogramme o.ä.).

Es kann nur eine Datei hochgeladen werden, fügen Sie evtl. notwendige mehrere Dokumente in eine Datei zusammen. Die maximale Dateigröße beträgt 16 MB. Größere Dateien bitten wir z. B. via WeTransfer (www.wetransfer.com), WeSendit (www.wesendit.com) o. ä. zur Verfügung zu stellen.

Datei auswählen Datei auswählen Keine Datei ausgewählt

Österreichisches Museumsgütesiegel
Verlängerung

2. Öffentliche Zugänglichkeit

26. Welche Öffnungszeiten hat das Museum üblicherweise?

- ganzjährig
- saisonal

27. Übliche Anzahl der Öffnungstage pro Jahr?

Zur Erklärung: 1 Halbtag entspricht einem Öffnungszeitraum am Vormittag oder Nachmittag von 2 oder mehr Stunden. 2 Halbtage entsprechen einem ganzen Tag. Berechnungshilfe: 1 Monat/4,5 Wochen à 5 Tage à 2 Halbtage --> 4,5x5x2 = 45 Halbtage

- 100 Halbtage oder mehr
- weniger als 100 Halbtage

Genaue Anzahl:

* 28. Bitte führen Sie hier die regulären Öffnungszeiten an (z. B.: saisonal (von ... bis ...) oder ganzjährig – Mo bis So 10:00 bis 18:00; Einlass für Schulen: Mo bis Fr. bereits ab 09:00).

29. Wie werden Museum und Ausstellungen beworben?

(Mehrfachnennungen möglich)

- [ ] Webseite
- [ ] Plakate
- [ ] Folder und andere Drucksorten
- [ ] Inserate
- [ ] Soziale Medien
- [ ] Newsletter
- [ ] Fahnen, Transparente u. ä.
- [ ] Kooperationen (mit Gemeinde, Kulturinstitutionen, Tourismusverbänden, ...)
- [ ] Sonstiges (bitte angeben):

30. Laden Sie hier Beispiele für Werbematerial (Plakat, Folder, o. ä.) hoch.

Es kann nur eine Datei hochgeladen werden, fügen Sie evtl. notwendige mehrere Dokumente in eine Datei zusammen. Die maximale Dateigröße beträgt 16 MB. Größere Dateien bitten wir bspw. über WeTransfer zur Verfügung zu stellen.

Datei auswählen Datei auswählen Keine Datei ausgewählt

31. In welchen Sprachen wird Informationsmaterial zur Verfügung gestellt?

- [ ] Deutsch
- [ ] Englisch
- [ ] Gebärdensprache
- [ ] Brailleschrift
- [ ] weitere Sprachen:

32. Das Museum verfügt über ein internes Leitsystem, das den Besucher*innen als Orientierungshilfe innerhalb des Museums dient.

- ( ) Ja
- ( ) Nein

Sonstiges (bitte angeben):

33. Laden Sie hier ein vorhandenes internes Leitsystem bzw. Wegleitsystem hoch. (z. B.: Etagenübersicht bei Treppenaufgang, Beschilderung zu Ausstellungsräumen, Shop, etc.)

Es kann nur eine Datei hochgeladen werden, fügen Sie evtl. notwendige mehrere Dokumente in eine Datei zusammen. Die maximale Dateigröße beträgt 16 MB. Größere Dateien bitten wir z. B. via WeTransfer (www.wetransfer.com), WeSendit (www.wesendit.com) o. ä. zur Verfügung zu stellen.

Datei auswählen Datei auswählen Keine Datei ausgewählt

34. Das Museum ist barrierefrei zugänglich für ...

	Ja	Teilweise	Nein
... Menschen mit Mobilitätseinschränkungen (z. B.: Rampen, Lift, etc.).	○	○	○
... blinde Menschen oder Menschen mit Sehbeeinträchtigung (z. B.: Bodenmarkierungen, Audioleitsystem, Audioguide, Tastmodelle, etc.).	○	○	○
... schwerhörige oder gehörlose Menschen (z. B.: Induktionsanlage, Gebärdensprachvideos, etc.).	○	○	○
... Menschen mit psychischer Beeinträchtigung (z. B.: Teilhabe-orientierte Vermittlung, Leichte Sprache, etc.)	○	○	○

Sonstiges (bitte angeben):

35. Führen Sie eine Besucher*innenstatistik?

○ Ja

○ Nein

In welcher Form sammeln Sie Besucher*innen-Feedback?

Österreichisches Museumsgütesiegel
Verlängerung

3. Gesellschaftlicher Auftrag

36. Das Museumsleitbild beschreibt die inhaltliche Zielsetzung, Motivation und Identität des Museums. Bitte laden Sie hier das Museumsleitbild der Institution hoch, falls dieses seit der letzten Einreichung aktualisiert worden ist.

Es kann nur eine Datei hochgeladen werden, fügen Sie evtl. notwendige mehrere Dokumente in eine Datei zusammen. Die maximale Dateigröße beträgt 16 MB. Größere Dateien bitten wir bspw. über WeTransfer (www.wetransfer.com), WeSendit (www.wesendit.com) o. ä. zur Verfügung zu stellen.

Datei auswählen Datei auswählen Keine Datei ausgewählt

37. Das Museumskonzept erwächst aus dem Museumsleitbild und beschreibt die Einordnung des Museums in sein unmittelbares gesellschaftliches und kulturelles Umfeld. Bitte laden Sie hier das Museumskonzept der Institution hoch, falls dieses seit der letzten Einreichung aktualisiert worden ist.

Es kann nur eine Datei hochgeladen werden, fügen Sie evtl. notwendige mehrere Dokumente in eine Datei zusammen. Die maximale Dateigröße beträgt 16 MB. Größere Dateien bitten wir bspw. über WeTransfer (www.wetransfer.com), WeSendit (www.wesendit.com) o. ä. zur Verfügung zu stellen.

Datei auswählen Datei auswählen Keine Datei ausgewählt

38. Wie bewerten Sie Ihr Museumsleitbild- und konzept allgemein?

wenig zufriedenstellend | Entwicklungspotenzial | Sehr gut

Was führt Sie zu dieser Einschätzung?

39. Das Museum engagiert sich aktiv für den Umwelt- und Klimaschutz.

- Ja
- Nein

Wenn ja, nennen Sie hier einige Beispiele, Projekte oder Zertifizierungen (z. B.: Museums for Future, Ökoprofit, Energie, Mülltrennung, …):

40. Das Museum plant, sich für das Österreichische Umweltzeichen zu bewerben:

- Ja
- Nein
- Wir sind bereits damit ausgezeichnet.

Für welches Jahr planen Sie die Einreichung bzw. in welchem Jahr haben Sie die Auszeichnung erhalten?

41. Das Museum verfolgt nachhaltige Maßnahmen für soziale, wirtschaftliche sowie politische Gerechtigkeit und Inklusion im Museum.

- Ja
- Nein

Wenn ja, nennen Sie hier einige Beispiele (z. B.: zu Themen wie Bildung, Gleichstellung der Geschlechter, Chancengleichheit, Fair Pay, ...):

Österreichisches Museumsgütesiegel
Verlängerung

4. Sammlung und Sammlungspolitik

42. Stellen Sie kurz dar, wie sich Ihre Sammlung in den letzten Jahren entwickelt hat, falls dies nicht im Bericht (Frage 25) beantwortet wird.

43. Bitte laden Sie hier das Sammlungskonzept der Institution hoch, falls dieses seit der letzten Einreichung aktualisiert worden ist.

Es kann nur eine Datei hochgeladen werden, fügen Sie evtl. notwendige mehrere Dokumente in eine Datei zusammen. Die maximale Dateigröße beträgt 16 MB. Größere Dateien bitten wir bspw. über WeTransfer (www.wetransfer.com), WeSendit (www.wesendit.com) o. ä. zur Verfügung zu stellen.

Datei auswählen Datei auswählen Keine Datei ausgewählt

44. Wie bewerten Sie Ihr Sammlungskonzept allgemein?

wenig zufriedenstellend Entwicklungspotenzial Sehr gut

Was führt Sie zu dieser Einschätzung? Deckt das Konzept alle Bereiche der Sammlungsarbeit, wie z. B.: Entsammlung und Provenienz, ab oder sind Ergänzungen nötig?

45. Wie viel Prozent der Sammlung sind schätzungsweise digital erfasst?

0 50 100

46. Ist Ihr digital erfasstes Inventar ganz oder teilweise öffentlich über eine Webseite zugänglich (Online-Collection, Highlight-Objects oder Objekte des Monats)?

- Ja
- Nein
- In Planung

47. Laden Sie bitte ein Beispiel zur Sammlungsdokumentation hoch (Inventarblatt, Object-ID), falls sich die Methode/Programm zur Dokumentation seit der letzten Einreichung verändert hat.

Es kann nur eine Datei hochgeladen werden, fügen Sie evtl. notwendige mehrere Dokumente in eine Datei zusammen. Die maximale Dateigröße beträgt 16 MB. Größere Dateien bitten wir bspw. über WeTransfer (www.wetransfer.com), WeSendit (www.wesendit.com) o. ä. zur Verfügung zu stellen.

Datei auswählen Datei auswählen Keine Datei ausgewählt

48. Restitution und Dekolonisierung: Beschäftigen Sie sich mit der Erforschung u. ggf. Rückgabe von Objekten aus Unrechtskontexten (bspw. im Zusammenhang mit dem Kulturgüterrückgabegesetz)?

„Museen sollen bereit sein, in einen Dialog bezüglich der Rückgabe von Kulturgütern an ihre Herkunftsländer oder -völker zu treten. Der Dialog sollte unparteiisch und auf der Basis wissenschaftlicher, professioneller und humanitärer Prinzipien sowie unter Berücksichtigung lokaler, nationaler und internationaler Gesetze geführt werden.“
aus: Ethischen Richtlinien für Museen von ICOM, S. 22.

- Ja
- Nein

Wenn ja, in welcher Form bzw. wenn nein, Begründung:

Österreichisches Museumsgütesiegel
Verlängerung

5. Erhaltung und Bewahrung

49. Erzählen Sie uns kurz, über die Erhaltung und Bewahrung der Museumssammlung. Hat sich die Lagerung der Sammlungsobjekte bzw. die räumliche Depotsituation verändert? Wie wird am Haus Sammlungspflege betrieben und welche Sicherheitskonzepte verfolgen Sie?

50. Laden Sie hier ggf. ein Sicherheitskonzept hoch.

Es kann nur eine Datei hochgeladen werden, fügen Sie evtl. notwendige mehrere Dokumente in eine Datei zusammen. Die maximale Dateigröße beträgt 16 MB. Größere Dateien bitten wir bspw. über WeTransfer (www.wetransfer.com), WeSendit (www.wesendit.com) o. ä. zur Verfügung zu stellen.

Datei auswählen Datei auswählen Keine Datei ausgewählt

51. Laden Sie hier ggf. ein Sammlungspflegekonzept hoch.

Es kann nur eine Datei hochgeladen werden, fügen Sie evtl. notwendige mehrere Dokumente in eine Datei zusammen. Die maximale Dateigröße beträgt 16 MB. Größere Dateien bitten wir bspw. über WeTransfer (www.wetransfer.com), WeSendit (www.wesendit.com) o. ä. zur Verfügung zu stellen.

Datei auswählen Datei auswählen Keine Datei ausgewählt

52. Werden regelmäßig Maßnahmen zur präventiven Konservierung und Restaurierung (Vorsorgemaßnahmen wie Schädlingsmonitoring, Klima- und Schadstoffüberwachung etc.) durchgeführt?

- Ja
- Nein

Wer führt diese Maßnahmen durch (eigenes Team, Handwerker*innen vor Ort oder Restaurator*innen)?
Bitte um genaue Nennung.

Österreichisches Museumsgütesiegel
Verlängerung

6. Forschung

53. Gibt das Museum eigene Publikationen heraus?

- ○ Ja
- ○ Nein

Welche Publikationen (Zeitschriften, Fachbücher, ...)

54. Laden Sie hier ggf. eine Publikationsliste hoch.

Es kann nur eine Datei hochgeladen werden, fügen Sie evtl. notwendige mehrere Dokumente in eine Datei zusammen. Die maximale Dateigröße beträgt 16 MB. Größere Dateien bitten wir bspw. über WeTransfer (www.wetransfer.com), WeSendit (www.wesendit.com) o. ä. zur Verfügung zu stellen.

Datei auswählen Datei auswählen Keine Datei ausgewählt

55. Welche Arten der Forschung wurden in Ihrem Museum in den letzten fünf Jahren durchgeführt?

- ☐ keine Forschung
- ☐ wissenschaftliche Bestandserschließung durch Katalogisierung
- ☐ wissenschaftliche Einzelanalysen von Sammlungsgegenständen
- ☐ Erforschung historischer Kontexte von Sammlungsgegenständen
- ☐ Provenienzforschung
- ☐ Grundlagenforschung zur Sammlungs- und Museumsgeschichte
- ☐ Themenbezogene Forschungen zur Vorbereitung einer Sonderausstellung
- ☐ Themenbezogene Forschungen unabhängig von Sonderausstellungen
- ☐ Materialbezogene Forschungen (z. B. Restaurierungsforschung, typologische Forschung etc.)
- ☐ Vermittlungsbezogene Forschung
- ☐ Besucher*innenforschung

Andere Arten der Forschung / Verbesserungsmöglichkeiten:

56. Gab es in den letzten fünf Jahren ein besonderes Forschungsprojekt an Ihrem Museum?

- ◯ Ja
- ◯ Nein

Wenn ja, welches?

Österreichisches Museumsgütesiegel
Verlängerung

7. Vermittlung

57. Erzählen Sie uns kurz, was sich im Bereich Vermittlung in der vergangenen Periode getan hat, sofern dies nicht aus dem Bericht (Frage 25) hervorgeht!

58. Zu unseren Ausstellungen bieten wir folgende Vermittlungsformate an:

(Mehrfachnennungen möglich)

	regelmäßig	nach Anmeldung	ohne Anmeldung	laufend (online) verfügbar	teilweise (online) verfügbar	gar nicht
Führungen für Erwachsene	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Führungen für Schulklassen	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Führungen für Menschen mit Behinderung(en)	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Führungen in einfacher Sprache	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Workshops für Kinder und Jugendliche	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Workshops für (junge) Erwachsene	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Vorträge und Podiumsdiskussionen	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Audio- oder Multimediaguide	☐	☐	☐	☐	☐	☐
App	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Online-Formate (z. B.: Live-Führungen via Social Media)	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Virtuelle Rundgänge	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Sonstiges (bitte angeben):

59. Die Vermittlungsformate werden durchgeführt von ...

(Mehrfachnennungen möglich)

- ☐ angestellten Mitarbeiter*innen
- ☐ freien Mitarbeiter*innen
- ☐ ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen
- ☐ externen Mitarbeiter*innen
- ☐ Andere:

60. Unserer Vermittler*innen weisen folgende Qualifikationen auf:

(Mehrfachnennungen möglich)

- [ ] Kulturvermittler*innen mit fachspezifischer Ausbildung (Lehrgang Kulturvermittlung)
- [ ] angelerntes Personal mit fachspezifischer Ausbildung (z. B.: Kunsthistoriker*innen, Biolog*innen)
- [ ] angelerntes Personal ohne fachspezifische Ausbildung
- [ ] Fremdenführer*innen
- [ ] Naturführer*innen
- [ ] Andere:

61. Wir entwickeln laufend neue, didaktisch auf unterschiedliche Zielgruppen abgestimmte Vermittlungskonzepte für unsere Dauer- und/oder Sonderausstellungen.

- ( ) Ja
- ( ) Nein

Außerdem möchten wir dazu noch sagen:

62. Laden Sie hier ggf. ein aktuelles Vermittlungskonzept hoch (z. B.: Kindergartenführung in der Dauerausstellung, interaktives Konzept für Jugendliche in der Sonderausstellung, Workshop-Konzept eines Projekts, ...)

Es kann nur eine Datei hochgeladen werden, fügen Sie evtl. notwendige mehrere Dokumente in eine Datei zusammen. Die maximale Dateigröße beträgt 16 MB. Größere Dateien bitten wir z. B. via WeTransfer (www.wetransfer.com), WeSendit (www.wesendit.com) o. ä. zur Verfügung zu stellen.

Datei auswählen Datei auswählen Keine Datei ausgewählt

63. Wir arbeiten an kooperativen Vermittlungsprojekten mit regionalen und/oder (inter-)nationalen Bildungs- und Kultureinrichtungen (z. B.: Schulen, Universitäten, Vereinen, Kulturinstitutionen, ...).

- ( ) Ja
- ( ) Nein

Wenn ja, welche Projekte gab es in den letzten 5 Jahren?

64. Wir bemühen uns bei unseren Vermittlungsangeboten möglichst ressourcenschonend sowie mit umweltschonenden Materialien zu arbeiten.

Nennen Sie ggf. Beispiele:

Österreichisches Museumsgütesiegel
Verlängerung

8. Ausstellungen

65. Erzählen Sie uns kurz, wie sich die Ausstellungspolitik im Museum in der vergangen Periode entwickelt hat und welche Ausstellungen zu sehen waren, sofern dies nicht aus dem Bericht (Frage 25) hervorgeht!

66. Unsere Dauerausstellung wurde zuletzt neu aufgestellt im Jahr:

67. Wie viele Sonderausstellungen eröffnen Sie im Schnitt pro Jahr?

68. Folgendes trifft auf unsere Ausstellungsgestaltung zu:
(Mehrfachnennungen möglich)

- [ ] Wir arbeiten, wenn möglich, mit externen Ausstellungsgestalterinnen und -gestaltern zusammen.
- [ ] Wir übernehmen auch hin und wieder Wanderausstellungen.
- [ ] Wir planen in jeder Ausstellung Hands-on-Bereiche ein.
- [ ] Wir planen in jeder Ausstellung Medienstationen ein.
- [ ] Wir gestalten unsere Ausstellungen möglichst inklusiv.
- [ ] Wir planen in jeder Ausstellung ausreichend Sitzgelegenheiten/Ruhezonen ein.
- [ ] Wir bemühen uns, Ausstellungsmöbel möglichst nachhaltig zu nutzen.
- [ ] Wir arbeiten mit wiederverwendbaren/modularen Ausstellungsmöbeln.
- [ ] Wir arbeiten möglichst mit nachwachsenden Ressourcen.

Außerdem möchten wir dazu noch sagen (100 Zeichen):

69. Ausstellungskonzept: Laden Sie hier ein beispielhaftes Dokument aus Ihrem Ausstellungsplanungsprozess hoch (z. B.: Storyboard, Raumplanung, Zeitplan, ...).

Es kann nur eine Datei hochgeladen werden, fügen Sie evtl. notwendige mehrere Dokumente in eine Datei zusammen. Die maximale Dateigröße beträgt 16 MB. Größere Dateien bitten wir z. B. via WeTransfer (www.wetransfer.com), WeSendit (www.wesendit.com) o. ä. zur Verfügung zu stellen.

Datei auswählen Datei auswählen Keine Datei ausgewählt

Österreichisches Museumsgütesiegel
Verlängerung

9. Ausblick - Das Museum in naher Zukunft

70. Nennen Sie drei Projekte, die Sie in den nächsten fünf Jahren gerne umsetzen möchten:

Projekt 1:

Projekt 2:

Projekt 3:

71. Stehen in den nächsten fünf Jahren große Veränderungen an (Pensionierungen, Neubesetzungen, Ein- oder Ausgliederungen, Neu- oder Umbau, Erweiterungen, ...)?

Österreichisches Museumsgütesiegel
Verlängerung

10. Datenschutz und Einverständniserklärung

* 72. Ich (die*der Ansprechpartner*in in Vertretung der Institution) bin damit einverstanden, dass die angegebenen Daten im Rahmen der Bearbeitung der Einreichung zum Österreichischen Museumsgütesiegels verarbeitet und gespeichert werden. Die angegebenen Daten sind der Geschäftsstelle sowie sämtlichen gegenwärtigen und zukünftigen Mitgliedern der Museumsgütesiegel-Jury voll umfänglich zugänglich und werden ausschließlich für Zwecke der Bearbeitung und Jurierung im Rahmen des Österreichischen Museumsgütesiegels genutzt. Die Namen der Museen, die sich für eine Neueinreichungen oder Verlängerungen beworben haben, werden den in den Bundesländern mit Museen befassten Stellen sowie ICOM Österreich und Museumsbund Österreich im Rahmen einer einmal jährlich stattfindenden Sitzung zur Kenntnis gebracht. Im Falle der Zuerkennung werden Namen, Eckdaten und Bilder der ausgezeichneten Museen über Presse, Medien und Website bekannt gegeben und veröffentlicht.

Wir möchten darauf hinweisen, dass ohne Ihre Einverständniserklärung eine weitere Bearbeitung nicht möglich ist.

- ○ Ich bin damit einverstanden.
- ○ Ich bin nicht damit einverstanden.

* 73. Bestätigung der Angaben:

- ☐ Ich (Ansprechpartner*in in Vertretung der Institution) bestätige, dass die oben gemachten Angaben möglichst vollständig sind und wahrheitsgemäß gemacht wurden.

Österreichisches Museumsgütesiegel
Verlängerung

11. Fertigstellung

Mit dem Klick auf FERTIG wird Ihr Formular abgesendet, danach können keine Änderungen mehr durchgeführt werden. Die*Der Koordinator*in der Geschäftsstelle des Österreichischen Museumsgütesiegels wird Ihnen, an die angegebene Email-Adresse der*des Ansprechpartner*in, das ausgefüllte Formular als PDF zukommen lassen.

Bitte klicken Sie jetzt auf den untenstehenden Button FERTIG, um die Einreichung abzuschließen!